

Der Protokollant: Logos Mittwoch, 12. Dezember 2012, Ort: Schweizer mumble, 20:17 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Teil 1 - Diskussion über Ablauf	2
2 Teil 2 - Durchgehen der alten Statuten	2
2.1 Paragraph 1	2
2.2 Paragraph 3	3
2.3 Paragraph 4	4



Anwesende Piraten : dvd_grb; Logos; Alexander; nutella, smiley; pierluigi

Anwesende Sympathisanten : -

1 Teil 1 - Diskussion über Ablauf

dvd fragt, wie wir am besten das neue Statut erarbeiten. Benutzen wir PAD? Logos schlägt vor für jede Sitzung ein Protokoll zu verfassen und an einem Pad zu arbeiten, das fortlaufend verwendet wird

David fragt, wann am Rohentwurf gearbeitet wird. Logos meint, jeder kann jederzeit daran arbeiten, wenn er seine Änderungen klar kennzeichnet. Ziel ist es, einen Entwurf zu schaffen, der für eine breite Piratenbasis akzeptabel ist. Der Koordinator wird aber nach jeder Sitzung eine Sicherheitskopie anlegen.

dvd: Die Idee wäre es am Parteitag über die Statuten abzustimmen. Entweder das Gesamtpaket oder Artikel für Artikel.

Logos schlägt vor, sich die Statuten der Schweizer, Deutschen und Österreicher durchzusehen und das beste herauspicken.

Rohentwurf PAD erstellt. Aktuelles Statut wird reinkopiert und Punkt für Punkt durchgegangen, um evtl Passagen bereits zu kommentieren bzw. zu streichen.

2 Teil 2 - Durchgehen der alten Statuten

2.1 Paragraph 1

Die italienische Bezeichnung wird leicht abgeändert. Aus Partito Pirata Alto Adige/Sudtirolo wird Partito Pirata Alto Adige/Südtirol. Dvd schlägt vor, im Statut hineinzuschreiben, dass wir aus juridischer Sicht ein nicht anerkannter Verein sind.

Soll in der Präambel beschrieben werden, welche Strömungen und Ideologien wir uns nicht in der Partei wünschen? Die Berliner haben es so gemacht. Pier Luigi weist auf das Statut des PD hin. David erklärt, dass im bisherigen Statut festgelegt wird, dass man nur Mitglied werden kann, wenn man den Paragraphen anerkennt, der "zweifelhaftes Strömungen" kategorisch ablehnt. PierLuigi fragt nach, was es mit der Zugehörigkeit zu der Piratenpartei Italien auf sich hat. Nutella erklärt, wie es dazu gekommen ist (Stichwort Gerichtsurteil) Pierluigi fordert, den Absatz zu streichen. David erklärt, dass wir aktuell in Kontakt mit der italienischen Piratenpartei steht. Logos weist auf die Möglichkeit hin, ein Arrangement mit den italienischen



Piraten zu treffen. Diskussion über die Sinnhaftigkeit eines Verzichts auf Kandidatur auf nationaler Ebene. David möchte zur Arbeit an den Statuten zurückkehren. Einwand von Nutella und Pierluigi bezüglich Beschränkung auf Provinz. Das hätte zur Folge, dass wir keine Abgeordneten in die Abgeordnetenversammlung entsenden können.

Die Frage nach Wohnsitz. Nutella schlägt vor, es so zu regeln, dass der Vorstand auch Mitglieder akzeptieren kann, die ihren Wohnsitz nicht in Südtirol haben. Logos verpflichtet ihm bei, hätte aber mit einer komplett offenen Regelung auch kein Problem. Pierluigi ist ebenfalls einverstanden. Artikel 2(2) Gründungsmitglieder wird gestrichen, da er nichts aussagt. Es kommt die Frage auf, wie es mit Statutenänderungen aussieht. Es braucht eine 2/3 Mehrheit beim Parteitag.

Soll im Statut stehen, ob wir ein Mitgliedsregister führen müssen? Ist es uns nicht selbst überlassen? Dvd möchte diesen Punkt abändern. Dabei soll Rücksicht auf die Privatsphäre sowie Datenschutzbestimmungen genommen werden. dvd fordert die Anwesenden auf, bis zum nächsten Mal Vorschläge zur Thematik des Mitgliedsregisters auszuarbeiten

dvd spricht das Thema "Sympathisanten" an und möchte diesen Punkt regeln. dvd erzählt von Kollegen, die sich einbringen wollen, aber nicht Mitglied werden wollen. Nutella möchte, dass auch Sympathisanten sich an Regeln halten müssen. Logos spricht sich für die Einbindung von Sympathisanten in die Parteiarbeit aus. Nutella fragt, wie sich das auf den organisatorischen Aufwand auswirkt und wie jemand Sympathisant wird? Sympathisanten sollen sich auch an die Satzung halten. dvd_grb erklärt, dass heute nicht das gesamte Statut abgearbeitet werden muss. Er schlägt vor, die Sitzung um 22.15 zu beenden.

Soll die Mitgliedschaft bei anderen Parteien erlaubt oder verboten sein? Für die Berliner Piraten ist es kein Problem. pierluigi hätte kein Problem mit einer offenen Regelung, sofern die Mitgliedschaften bekannt sind. dvd_grb möchte die Passage streichen. Wir haben 3 Möglichkeiten:

- 1) Wir wollen keine Doppelmitgliedschaften.
- 2a) Doppelmitgliedschaften sind kein Problem
- 2b) DM kein Problem, sofern transparent

2.2 Paragraph 3

Soll einem Bewerber bei Ablehnung der Mitgliedschaft schriftlich Auskunft gewährt werden? Es wird über Vor- und Nachteile diskutiert. dvd_grb schlägt vor, hier die Basis als Kontrollinstanz zu ermächtigen, um vor willkürlicher Auswahl der Mitglieder durch den Vorstand zu schützen. Die Streichung des gesamten Paragraphen wird diskutiert. Jeder kann ja Mitglied



werden, deshalb ist dieser Paragraph redundant. Die genaueren Formalitäten der Aufnahme der Mitglieder werden diskutiert. pierluigi fordert eine unkomplizierte Regelung für den Erwerb der Mitgliedschaft.

OFFTOPIC: CI(Corporate Identity)

2.3 Paragraph 4

Nun wird Artikel 4 angeschnitten, wir wollen die Sitzung aber um 22:15 beenden.

dvd_grb möchte die Passage über das passive Wahlrecht in Gebietsverbänden streichen. Logos erklärt dass alles, das nicht im Statut geregelt ist, in den Kompetenzbereich des Vorstandes fällt.

Wie werden die Mitgliedsbeiträge geregelt? dvd_grb spricht sich für eine Regelung aus, die sich am Kalenderjahr orientiert. Wir sollten uns die Mitgliederverwaltung nicht unnötig kompliziert machen, vor allem im Hinblick auf etwaige Abstimmungstools. pierluigi spricht sich dafür aus, alle Mitgliedsbeiträge bis zu einem Stichtag(z.B. 31. Jänner) einzuheben.

Die nächste Sitzung der AG Statuten findet am Dienstag, 18.12.12 um 20:30 im mumble
dvd_grb schließt die Sitzung um 22.21

